



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANS DORF - SCHMALENBECK e. V.

33. Jahrgang

Nr. 3, März 1982



Frühling in Sicht: Schlehdorn

ZENTRALHEIZUNGSBAU **KROHN**

Wir beraten Sie und führen aus

- » *Sämtliche Heizungssysteme, Öl- und Gasfeuerungen*
- » *Energiesparende Maßnahmen,
Wärmepumpen – Solaranlagen – Kaminheizungen
Anlagen für feste Brennstoffe – Rohr- und Dachisolierungen*
- » *Reparatur- und Wartungsdienst
mit Funk-Kundendienstwagen – Tankreinigungen*
- » *Notdienst außerhalb der Geschäftszeit und an Sonn- und
Feiertagen.*
- » *Modellanlagen können auf Wunsch besichtigt werden,
rufen Sie uns bitte unverbindlich an.*

2071 Hoisdorf · Dorfstraße 12 · ☎ 04107/0 49 90 + 70 90

seit 1927 in Schmalenbeck

Ihr **FLEUROP-Florist**

Blümen **Lutge**

Tel. 04102/61061
am U-Bhf. Schmalenbeck



*Zu allen Anlässen immer
den richtigen Service!*

*Wie die Zeit vergeht! Wir sind schon 1 Jahr in unsere Holzbude. Sie haben trotz der räumlichen Enge
treu zu uns gehalten. Dafür möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.*

Halten Sie noch bis zum 1. November 1982 durch!

Hypothekenzinsen beginnen jetzt leicht zu sinken

**Wir bieten Baufinanzierungen
für die verschiedensten Zwecke:**

Für den Bau eines **Eigenheimes**

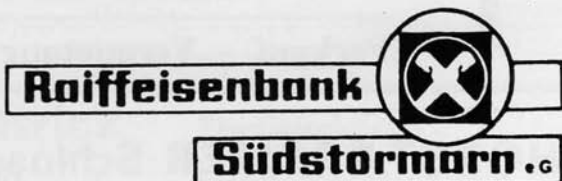
den Kauf einer **Eigentumswohnung**

oder die Realisierung eines

**Erweiterungs-, Modernisierungs- oder
Renovierungsvorhabens.**

Bis zur Höhe von 80 % des Verkehrswertes des Beleihungsobjektes.
Auf Wunsch langfristige Rückzahlung – geringe Belastung –.
Rückzahlung auch aus Bausparverträgen (Bausparkasse
Schwäbisch Hall AG) oder Lebensversicherungen (R&V) möglich!

Kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an. Unsere
Finanzierungsberater informieren Sie ausführlich über alle
weiteren Einzelheiten.



Weitere Filialien:
Barsbüttel-Stellau
Barsbüttel
Siek
Glinde
Brunsbeck-Langeloh

2070 Großhansdorf
Sieker Landstraße 120
und Eilbergweg 3-5
Telefon 041 02/610 47-49

Einladung zu einer Autorenlesung

»Hör mal'n beten to . . .«

. . . darum bittet

Irmgard Harder

am Freitag, dem 26. März, um 19 Uhr.

Die bekannte und beliebte Schriftstellerin, Journalistin und Leiterin der Heimatredaktion im Funkhaus Kiel erfreut schon seit Jahren ihre Hörer und Leser mit heiter-besinnlichen plattdeutschen Geschichten um die kleinen Kümernisse und Freuden des Alltags. Irmgard Harder veröffentlichte u. a. »Gustav un ick un anner Lüd«, »Bloots en Fru«, »Mit de besten Absichten«, »Wedder mal Wiehnachten«, »Dat Glück kümmt mit'n Bummeltog«.

Der Eintritt ist frei.

**Gemeindebücherei Großhansdorf im Schulzentrum
an der Sieker Landstraße**



Hanns-Peter Paulsen

Fernseh - Rundfunk-u. Elektrogeräte

Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik

Eilbergweg 14 · 2070 Großhansdorf

Telefon 0 41 02 / 6 22 34

Verkauf - Vermietung - Reparatur

HORST BREMER Schlossermeister

Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12

Bau- und Kunstschlosserei

Gemeinde- und Kreiswahl am 7. März 1982 in Großhansdorf

Gemeindewahl

Wahlberechtigt waren	6.902 Bürger
Es haben sich an der Wahl beteiligt	5.185 Bürger
Die Wahlbeteiligung betrug	75,12 % (1978 = 79,51 %)
Jeder Wahlberechtigte hatte 2 Stimmen.	Gültige Stimmen 9.374
	ungültige Stimmen 113

Es entfielen auf die

CDU	5.499 Stimmen = 58,7 %	(1978 = 57,4 %)
SPD	2.578 Stimmen = 27,5 %	(1978 = 29,9 %)
FDP	1.297 Stimmen = 13,8 %	(1978 = 12,3 %)
Sonstige	– Stimmen = –	(1978 = 0,4 %)
9.374 Stimmen = 100,0 %		(1978 = 100,0 %)

Die Sitzverteilung nach dem Höchstzahlenverfahren ist folgende:

CDU =	12 Sitze	(1978: 11 Sitze)
SPD =	5 Sitze	(1978: 6 Sitze)
FDP =	2 Sitze	(1978: 2 Sitze)

In den 5 Stimmbezirken wurden 10 CDU-Bewerber direkt gewählt. Die restlichen 9 Sitze wurden nach den Listenwahlvorschlägen der Parteien verteilt.

Kreiswahl

Für die Kreiswahl waren insgesamt 6.940 Bürger wahlberechtigt. Gewählt haben 5.203 Bürger, rd. 75 %. Gültige Stimmen 5.124, ungültige Stimmen 79. Jeder Wahlberechtigte hatte 1 Stimme.

Es entfielen auf die

CDU	2.947 Stimmen = 57,5 %	(1978 = 58,5 %)
SPD	1.245 Stimmen = 24,3 %	(1978 = 30,8 %)
FDP	535 Stimmen = 10,4 %	(1978 = 10,3 %)
Grüne	396 Stimmen = 7,8 %	(1978 = – %)
DKP	1 Stimmen = – %	(1978 = 0,4 %)
100,0 %		100,0 %

Wilh. Petrick

Großhansdorf

Beim Fahrenberg 5

Tel. 04102 - 66185

Tischlermeister

Dienstleistungen

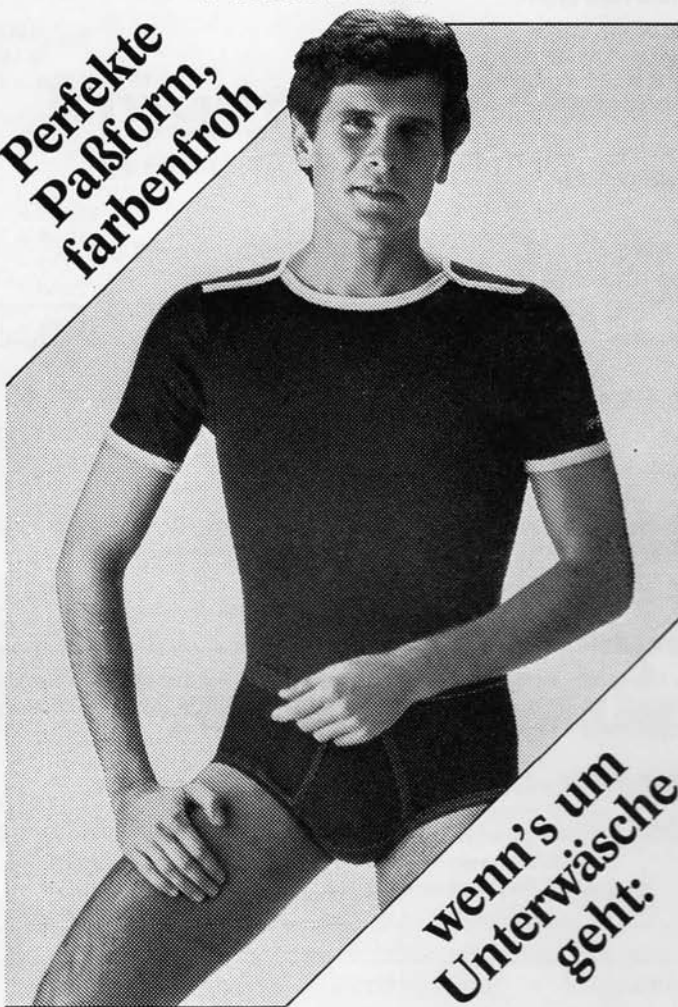
Reparaturen

Schiesser

men·fit



**Perfekte
Paßform,
farbenfroh**



**wenn's um
Unterwäsche
geht:**

TEXTIL ESPERT

am Großhansdorfer Bahnhof · Ruf 6 26 55

Wäsche · Betten · Gardinen

Heimatverein Großhansdorf e.V.

Der Heimatverein wird sich auch in diesem Jahr an der Ausgestaltung des Schleswig-Holstein-Tages beteiligen. So wird zu diesem Tag ein Heimatkunde-Aufsatz-Wettbewerb ausgeschrieben, an dem sich alle Schüler der Großhansdorfer Schulen beteiligen können. Die besten Arbeiten erhalten Geldpreise und werden im Rathaus ausgestellt.

Es sind drei Themen vorgesehen:

- I. Nenne Straßennamen (mindestens 3), die etwas aus der Geschichte erzählen und erkläre ihre Bedeutung.
- II. Welche Vereine gibt es in Großhansdorf und welche Aufgaben haben sie sich gestellt?
- III. Welche Sportmöglichkeiten bietet Großhansdorf im Sommer und im Winter?

Die Arbeiten werden in den Schulen abgegeben und werden in 3 Stufen (unter 12, 13-15, über 16) beurteilt.

OTTO CROPP



Hausmakler



Eilbergweg 6 · 2070 Großhansdorf · Tel. 04102/61157

Vermittlung

von Immobilien jeder Art, wie Ein- und Mehrfamilienhäusern, Baugrundstücken udgl., Eigentumswohnungen

Vermietung

von Wohnungen, Häusern und Gewerberäumen

Verwaltung

von Miet- und Eigentumswohnanlagen

Rufen Sie uns einfach an, wir sind zu jeder Zeit zu erreichen und beraten Sie dann gerne.

Über vierzigjährige Branchenerfahrung stehen Ihnen zur Verfügung.

Gewählt wurden für die Gemeindevertretung:

CDU

- 1) Armin Dietrich, Hoisdorfer Landstraße 49
- 2) Ilse Schröder, Wöhrendamm 40b
- 3) Helga Blau, Erlenring 12
- 4) Joachim Klode, Birkenweg 15
- 5) Helmut Traeder, Heidkoppel 20
- 6) Otto Zeitz, IV. Achtertwiete 1
- 7) Uwe Eichelberg, Bei den rauen Bergen 5
- 8) Fritz Stahlmann, Achtern Diek 8
- 9) Benno Block, Pinnberg 25
- 10) Jürgen Krey, Hoisdorfer Landstraße 14
- 11) Hans-Heinrich Steenbock, Hoisdorfer Landstraße 29
- 12) Dieter Costard, Am See 6

SPD

- 13) Henning Henningsen, Haberkamp 7b
- 14) Rudolf Herbers, An der Eilshorst 17a
- 15) Horst Dreifke, Sieker Landstraße 129
- 16) Dirk Burmeister, An der Eilshorst 19
- 17) Angelika Jacobs, Goetenkamp 34

FDP

- 18) Carl Jürgen Karstens, Radeland 9
- 19) Wolf Langner, Ihlendieksweg 27

Funk-Taxi

Gerd Endler
Eilbergweg 5c

☎ 04102/61318 2070 Großhansdorf

1000 TÖPFE		Super- Photopreise
Colorbilder 9 x 9 cm 7 x 10 cm vom Negativ -.39 9 x 11.5 cm 9 x 13 cm vom Negativ -.48 9 x 9 cm 9 x 13 cm vom Dia -.69	Colorposter 20 x 20 cm 20 x 28 cm vom Negativ od Dia 9.90 28 x 28 cm 28 x 35 cm vom Negativ oder Dia 6.50 50 x 50 cm 50 x 70 cm vom Negativ 11.90	Neu! AGFA-Moviechrome 40 Super 8 12.50 Film nur Agfa CNS Kleinbild 36 Aufnahmen 20 DIN/80 ASA 7.95 3M Diafilme Kleinbild 135 36 Aufnahmen 21 DIN/100 ASA 7.95
3M Colornegativfilme Pocket 110 20 Aufnahmen 21 DIN/100 ASA 4.25 Kleinbild 135 36 Aufnahmen 21 DIN/100 ASA 5.75		alle Preise incl. Film-Entwickl.
Großhansdorf — Eilbergweg 5		

Portugal

Frühlingsfahrt zur Mandelblüte

14 Tage im Luxus-Fernreisebus über Holland, Belgien, Frankreich, Atlantikküste und Spanien nach Porto, Lissabon, Wallfahrtsort Fatima und Estoril.

Montag 5. April bis 18. April 1982

Fahrpreis, Übernachtung und Frühstück DM 980,-

Omnibusbetrieb Reinhold Brill, 2000 Braak ü. HH 73
Schmiedestr. 10, Tel.: 040/677 1296/95

maler



HORST KRUSE

MODERNE ANSTRICHSYSTEME
TAPETEN, GARDINEN
WAND- + BODENBELÄGE
TEPPICH- + POLSTERREINIGUNG
WÄRMEDÄMMSYSTEME

**HORST KRUSE, DIPL.-MALERMEISTER, SCHAAPKAMP 15
2070 GROSSHANSDORF, TEL. 0 41 02 / 6 25 78**



Gedanken zur Taufe

In unserer letzten Sitzung haben wir uns im Kirchenvorstand über die Taufe Gedanken gemacht. Dabei wurde uns neu bewußt, daß die Taufe die Aufnahme in die »Familie Gottes« bedeutet, d.h. für uns konkret die Aufnahme eines neuen Mitglieds in die christliche Gemeinde. Dies kann in jedem Alter geschehen. Wir begrüßen es jedoch, daß die meisten Eltern der alten christlichen Sitte folgen und ihr Kind im ersten Lebensjahr taufen lassen und damit zum Ausdruck bringen, daß es in demselben Glauben aufwachsen soll wie sie selbst.

Der Kirchenvorstand ist der Auffassung, daß eine solche Taufe nicht nur eine familiäre Angelegenheit ist, sondern von der Gemeinde mitgetragen werden sollte. Darum meinen wir, daß es sachgemäß und sinnvoll ist, wenn Taufen im Rahmen eines Gemeindegottesdienstes stattfinden. Es sollten daher in Zukunft in unserer Gemeinde etwa viermal im Jahr Taufgottesdienste stattfinden, in denen die Aufnahme eines neuen Mitgliedes in unsere Gemeinde gefeiert wird.

Die nächsten Taufgottesdienste sind vorgesehen am

Sonntag, den 18. April 1982 und

Sonntag, den 20. Juni 1982 jeweils um 10.00 Uhr.

Wir brauchen wieder Ihre Hilfe!

In unserer Landeskirche findet wieder die Sammlung für das Diakonische Werk statt. In diesem Jahr soll insbesondere alleinstehenden Müttern geholfen werden.

Wie in den letzten Jahren, ist es uns nicht möglich, eine Haussammlung durchzuführen und bitten Sie auf diesem Wege um Ihre Unterstützung. Bitte, überweisen Sie ihre Spende auf eines der nachstehenden Konten:

Ev.-luth. Kirchengemeinde, Großhansdorf-Schmalenbeck

Kreissparkasse Stormarn

Kto.-Nr. 250 000 462 (BLZ 230 516 10)

Postscheckamt Hamburg

Kto.-Nr. 1065 20-204 (BLZ 200 100 20)

Raiffeisenbank Südstormarn

Kto.-Nr. 205 320 (BLZ 200 691 77)

Verwendungszweck: Spende für das Diak. Werk

Der Kirchenvorstand

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch	17. März	15.00 Uhr	Nachmittag für Ältere in Großhansdorf Im Rahmen der Seniorenveranstaltung findet eine Passionsandacht in Großhansdorf statt
		18.30 Uhr	Passionsandacht in Schmalenbeck
		19.30 Uhr	Treffpunkt »Für Sie«
		20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«
Donnerstag	18. März	18.30 Uhr	Jugendtreff in Großhansdorf
Sonntag	21. März	10.00 Uhr	Gottesdienst, Propst Kohlwege
Montag	22. März	15.00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Schmalenbeck »Mozart« – aus seinem Leben und seiner Musik (Herr Wiedemann)
		17.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
Dienstag	23. März	9.30 Uhr	Frauen-Familien-Gruppe
Mittwoch	24. März	18.30 Uhr	Passionsandacht in Großhansdorf und Schmalenbeck
		15.00 Uhr	Taufmütterkreis in Großhansdorf
Donnerstag	25. März	18.30 Uhr	Jugendtreff: Gesprächskreis in Schmalenbeck
Sonntag	28. März	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pastor Schröder-Micheel
Mittwoch	31. März	18.30 Uhr	Passionsandacht in Großhansdorf und Schmalenbeck
		20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«
Donnerstag	1. April	18.30 Uhr	Jugendtreff: Filmvorführung in Großhansdorf »Das 1. Evangelium«
Sonnabend	3. April	10.00 Uhr	Gottesdienst im Behindertenwohnheim
		18.30 Uhr	Gottesdienst im Rosenhof I
Sonntag	4. April	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst, P. Linck
Montag	5. April	15.00 Uhr	Frauenhilfe
		19.30 Uhr	Gesprächskreis in Großhansdorf
Dienstag	6. April	9.30 Uhr	Frauen-Familien-Gruppe
Mittwoch	7. April	20.00 Uhr	Arbeitskreis »Frieden«
Gründonnerstag	8. April	16.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Rosenhof I
		18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pastor Schröder-Micheel
		18.30 Uhr	Jugendtreff: Teestube in Schmalenbeck
Karfreitag	9. April	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pastor Linck
Osternacht – Sonnabend	10. April	23.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen, Predigt: Propst Kohlwege
Ostersonntag	11. April	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Pastor Schröder-Micheel
Ostermontag	12. April	10.00 Uhr	Gottesdienst, Propst Kohlwege

Mittwoch und Donnerstag jeweils 10.00 Uhr Kleinkindergruppe in Großhansdorf.

Konfirmandenanmeldung

Die Anmeldung der Mädchen und Jungen, die sich 1984 konfirmieren lassen wollen, findet an folgenden Tagen statt:

Dienstag (1.6) bis Donnerstag (3.6.), jeweils von 16 bis 18 Uhr

in den Kirchenbüros.

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

*Für die Jugendarbeit sucht die
Kirchengemeinde **gut** erhaltene,
dreiteilige Matratzen (Tel. 6 28 21)*

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Bericht aus dem Jugendzentrum

Als ungeahnter Erfolg erwies sich eine Theateraufführung für Kinder bis 11 Jahre im Jugendzentrum Großhansdorf. Eine Hamburger Amateurtheatergruppe spielte das Stück »Heile, heile Segen«, das von Ängsten, die Kinder im Krankenhaus haben, handelte. Die kleinen Zuschauer nahmen das Stück begeistert auf, so daß im Jugendzentrum geplant wird, Veranstaltungen für diese Altersgruppe öfter zu veranstalten. Daneben gibt es ab April auch Änderungen im laufenden Programm. Die 14tägigen JuZe-Feten bleiben nach wie vor bestehen, allerdings wird nur noch einmal im Monat eine Live-Gruppe im JuZe spielen, damit das Programm noch vielfältiger werden kann. An dem freibleibendem Sonnabend sollen dann Gaukler, Zauberer, Theatergruppen oder auch Liedermacher im Jugendzentrum auftreten. Außerdem werden Teestuben veranstaltet.

Die Termine für März/April:

Sonnabend, 20.3., 19.00 Uhr: JuZe-Fete, Eintritt 1,--.

Sonnabend, 27.3., 19.30 Uhr: die Gruppe »**Amarant**« aus Ahrensburg bringt Rockmusik mit deutschen Texten. Dazwischen und dazu bringen »**Achim & Die Kunstba-nausen**« satirische Lieder und Ulk-Lieder. Eintritt für beides nur 2,-- DM.

Dienstag, 30.3., ab 18 Uhr: Film »IF...«, Eintritt 2,--.

Sonnabend, 3.4., ab 19 Uhr: Anti-Disco-Fete, Eintritt 2,--

Das Oster-Programm und das April-Programm werden rechtzeitig bekannt gegeben.



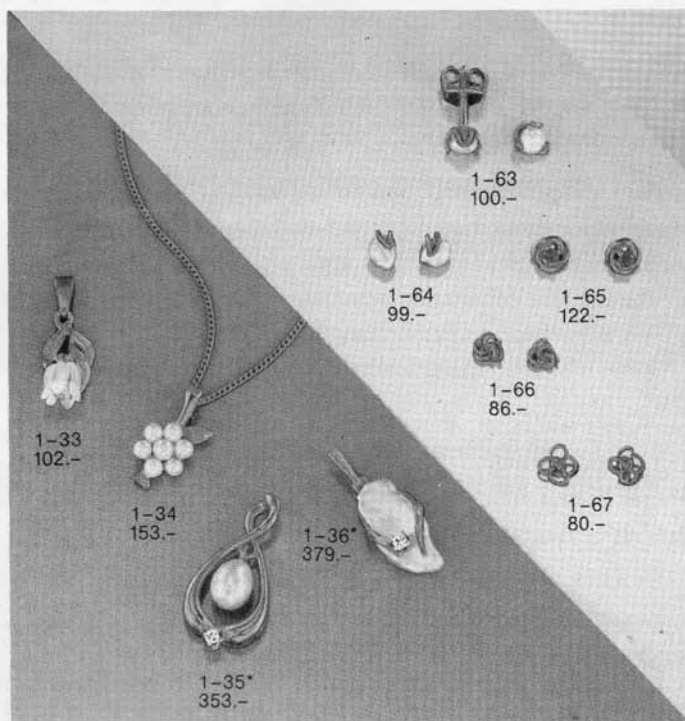
**Ausführung sämtlicher
Maurer- und
Betonarbeiten**

Baugeschäft

Gölmweg 6 · 2071 Todendorf

Telefon 0 45 34 / 4 02

Frühlingsboten '82



Uhren · Schmuck · Bestecke

Winfried Hohl

Uhrmachermeister

2070 Großhansdorf · Am Bahnhof · ☎ 6 34 09

● K I E S L E R ●

I m m o b i l i e n

Wenn Sie Ihr Haus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung verkaufen wollen, dann sind wir Ihnen dabei gern behilflich. Durch unsere fachlichen

Erfahrungen auf dem Immobilienmarkt,

sind wir in der Lage, Ihnen Möglichkeiten über Grundstücksteilungen oder bauliche Planungen aufzuzeigen. Wir übernehmen alle Arbeiten, die mit einem Immobilienverkauf zusammenhängen (Wertschätzungen, Behördengänge, Vermittlung von solventen Käufern, Finanzierungsvermittlung und der Vertragsabwicklung).

Durch uns suchen zahlreiche Kaufinteressenten Häuser, Grundstücke und Eigentumswohnungen im Gebiet von Großhansdorf.

Wenn Sie eine umfassende

kostenlose Beratung

wünschen, so rufen Sie uns an oder kommen zu einem persönlichen Gespräch vorbei.

Wir nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen und arbeiten für Sie schnell und fachgerecht.

Kiesler Immobilien

Sieker Landstraße 136 · ☎ 04102/63627

- **Grundstücke** ● **Häuser** ●
- **Finanzen + Versicherungen** ●

Zentralheizungsbau

Große Straße 10
2070 Ahrensburg
☎ 0 41 02 / 5 27 42



privat: W. SCHNEIDER · Großhansdorf · Bei den Rauhen Bergen 21 · ☎ 6 16 05



Bernd Großenbacher *Malermeister*

Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten
Verlegung sämtlicher Auslegewaren
Lieferung und Dekoration von Gardinen
Eigene Gerüste

Hansdorfer Landstraße 133 · 2070 Großhansdorf
Telefon 04102 / 63405

Elektrohaus Ehlers

Elektrogeräte für den modernen Haushalt
Leuchten · Rundfunk- und Fernsehgeräte
Elektro-Reparaturen · Blitzschutz

Eilbergweg 6, 2070 Großhansdorf, Tel. 6 23 10

— Über 50 Jahre Fachgeschäft —



W. EGGERS
2070 Schmalenbeck

Sieker Landstr. 116
Tel. 0 41 02 - 6 21 14

Eisenwaren – Hausrat

Geschenkartikel · Glas · Porzellan

Gartengeräte · elektr. Pumpen · Kettensägen

Drahtgeflecht · Schiebkarren · Alu-Leitern

Einweihung der neuen Räume des DRK-Zentrums in Großhansdorf

Am Sonnabend vergangener Woche weihte der DRK-Ortsverein seine neuen Räume im Rahmen einer kleinen Feierstunde ein. Das neue DRK-Zentrum war notwendig geworden, weil die bisherigen Räumlichkeiten im Wöhrendamm für die vielfältigen Aktivitäten der Mitglieder des DRK nicht mehr ausreichten.

In den sechziger Jahren errichtete die Gemeinde Großhansdorf im Wöhrendamm ein Zentrum für die Freiwillige Feuerwehr und das DRK Großhansdorf. Bereits in den siebziger Jahren stellte sich heraus, daß sowohl die Feuerwehr als auch das DRK mehr Platz benötigen, um ihren verantwortungsvollen Aufgaben gerecht zu werden.

Anfang dieses Jahres konnten die DRK-Aktiven ihre neuen Räume im Dachgeschoß des Hauses Papenwisch 30 beziehen. Das Raumangebot, welches jetzt zur Verfügung steht, ist fast dreimal so groß als bisher. Die Kosten für den Umbau des Dachgeschosses in Höhe von 180.000 Mark wurden zum größten Teil von der Gemeinde Großhansdorf übernommen.

Der stellvertretende Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein, Dr. Schwarz, wies in seinem Grußwort auf die enorme Bedeutung auch der Jugendarbeit des DRK hin. Im Rahmen der Jugendrotkreuzarbeit fände eine Heranführung an große und wichtige Aufgaben statt.

Der neue erste Vorsitzende des DRK Großhansdorf, Otto Zeitz, unterstrich ebenfalls die bedeutungsvolle Arbeit seiner Organisation. Unter Verweis auf den vor kurzem erstellten Jahresbericht verlieh er seiner Hoffnung Ausdruck, demnächst auch neue Mitglieder begrüßen zu können, um die enorme Arbeit des DRK weiterhin bewältigen zu können.

Neue Bäume am Groten Diek

Am Groten Diek mußten 19 Pappeln gefällt werden, die von der sogenannten Pappelkrankheit befallen waren. Bei dieser Krankheit handelt es sich um eine Mischinfektion durch verschiedene Pilze, die den Saftstrom in die Krone verstopfen. Die Bäume sterben von oben nach unten ab.

Die Krankheitssymptome waren bereits im vergangenen Jahr erkennbar, denn früher als die gesunden, verloren die kranken Bäume das Laub.

Nach einer Untersuchung erteilte die untere Landschaftspflege der Gemeinde die Genehmigung, die Bäume zu fällen. Auch die Arbeitsgemeinschaft für Naturschutz und Landschaftspflege hatte gegen die beabsichtigte Maßnahme keine Bedenken.

Eine Ersatzpflanzung mit standortgerechten Gehölzen ist für dieses Frühjahr vorgesehen.

1921 *Modenach Maß* 1982
FÜR DAMEN UND HERREN
Ihr Schneidermeister Heinz Witten
elegantes Stofflager
2070 Großhansdorf, Sieker Landstraße 117,
am U-Bahnhof Schmalenbeck, Telefon (04102) 61199

20 Jahre Erfahrung mit Poggenpohl



poggenpohl

Die Küche für's Leben

Unsere Erfahrung ist viele Poggenpohl-Küchen alt.
Das bedeutet für Sie: perfekte Planung, optimaler
Service und ein Maximum an Qualität.



W. Mückel

Sieker Landstr. 224 - 226
Großhansdorf 2 · Tel. 0 41 02 / 6 10 41
Hude 1 (Fußgängerzone)
2070 Bad Oldesloe · Tel. 0 45 31 / 30 20

Niemals?

Wohin steuert unsere Erde?
Überall gibt es neue Herde
von Brand- und Kriegsgefahr,
so wie es immer war.
Die Menschheit ist nicht klüger geworden –
sie lebt dahin mit Blut und Haß und Morden.

Und immer wieder neue Leiden
sind, wie es scheint, nicht zu vermeiden,
endlos sind Menschen auf der Flucht,
haben die Freiheit gesucht –
und manchmal gefunden.
Doch Habgier, Mißgunst und Neid
schaffen neue Wunden,
sind immer bereit,
das Pflänzchen Liebe zu erdrücken.
Und nur mit einem breiten Rücken
kommt man scheinbar im Leben voran.

Doch dann und wann
sreift uns der Atem der Ewigkeit –
setzt die Natur uns ein Zeichen!
Sind wir bereit,
diesem nicht auszuweichen,
uns zu besinnen auf Werte,
die in uns ruh'n,
um Leiden zu lindern,
etwas Gutes zu tun,
das Unrecht bekämpfen auf dieser Welt.
Vielleicht wär's dann besser um sie bestellt!

So, wie wir Sonne und Mond am Himmel seh'n
und Sterne, die nie vergeh'n,
so verläuft das Leben in alle Ewigkeit.
Soll fortbesteh'n auch ewig das Leid?
Wird die Menschheit denn niemals gescheit –
niemals in alle Ewigkeit??

Hilde Offen

Wilhelm Esser von der »Neuen Lübecker« geehrt



Wilhelm Esser ist am 25.4.1907 in Hamburg geboren und wohnt seit 1939 in Großhansdorf. In unserer nahen und fernen Umgebung gehört er zu denen um das Wohnungswesen verdienten Persönlichkeiten. Das Rüstzeug für diesen Bereich erwarb er sich u. a. in der Fachschule für Schiffsbau, bei verschiedenen Lehrgängen der Volkshochschule in Hamburg und der Heimvolkshochschule und Grenzakademie in Harrisleefeld b. Flensburg.

Im Sommer des vergangenen Jahres blickte Esser auf eine 35jährige Tätigkeit im Dienste der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft als nebenamtliches Vorstandsmitglied der »Neuen Lübecker« Baugenossenschaft. Zu dem Jubiläum wurde er von dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen für seine Arbeit mit einer Ehrenmedaille gewürdigt. Sie wurde ihm von Verbandsdirektor Dr. Teske während einer Aufsichtsratssitzung überreicht.

Und hier noch einige Daten aus seiner umfangreichen Tätigkeit:

Essers Initiative ist es zu verdanken, daß eine große Anzahl von Vertriebenen und Ausgebombten nach dem 2. Weltkrieg mit Wohnungen versorgt werden konnten und so eine neue Heimat fand.

1946 war Esser Mitbegründer der ehem. Wohnungsbaugenossenschaft »Süd-Stormarn«. Von 1946 – 1950 Aufsichtsratsmitglied und von 1950 – 1971 Mitglied des Vorstandes und Vorstandsvorsitzender dieser Genossenschaft.

Nach der Fusion der »Süd-Stormarner« im Jahre 1971 mit der »Neuen Lübecker« wurde Esser in den Vorstand übernommen, aus dem er Ende 1981 ausschied.

Ein besonderes Verdienst für die »Neue Lübecker« hat Esser sich dadurch erworben, daß die ehem. »Süd-Stormarner« in kurzer Zeit ein fester Bestandteil der »Neuen Lübecker« geworden sind und sich in ihr auch wohlfühlen.

Neben seinem Beruf als Technischer Betriebsleiter und Vertreter des Verwaltungsleiters im Krankenhaus Großhansdorf der LVA Hamburg von 1961 – 1972 bekleidete W. Esser eine ganze Reihe von Ehrenämtern, so z. B. von 1947 – 1950 war er Abgeordneter des Schleswig-Holsteinischen Landtages; gehörte dem Verfassungs- und Innenausschuß an und war Vorsitzender des Landespolizeiausschusses.

Von 1951 – 1962 war er Mitglied des Kreistages und erster Vertreter des Kreispräsidenten, sowie Mitglied des Wirtschaftsausschusses und Ältestenrates.

Über 14 Jahre war Esser kommunal-politisch in Großhansdorf tätig und zwar von 1955 – 1959 und wiederum von 1963 – 1974 als Mitglied der Gemeindevertretung für die SPD - zeitweilig stellvertretender Bürgervorsteher und Fraktionsvorsitzender der SPD.

Von 1946 – 1961 fungierte Esser als Parteisekretär der SPD, Bezirksverband Schleswig-Holstein.

Neben der oben erwähnten Ehrenmedaille der »Neuen Lübecker« erhielt W. Esser schon früher für seine selbstlose und mit großem Engagement ausgeführte Arbeit auf

landes- und kommunalpolitischer Ebene verschiedene Auszeichnungen, so: 1962 einen Ehrenteller des Kreises Stormarn; 1972 eine Gedenkmedaille der Gemeinde Großhansdorf und 1974 einen Ehrenteller der Gemeinde Großhansdorf.

Am 25.6.1976 überreichte Innenminister Rudolf Titzck im Landeshaus in Kiel Esser das vom Bundespräsidenten verliehene Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Esser weiß, daß zum Erfolg auch Glück gehört. Das Glück in der Familie hat ihm Kraft für die vielseitige Tätigkeit gegeben.

Im familiären Kreis benutzt er meist eine wohlgesetzte hanseatische Sprechweise, *mit guten Freunden snackt he og mol Platt*.

Esser liebt Gemütlichkeit und Stimmung und wirkt natürlich, unkompliziert und heiter.

Der noch rüstige und geistig wendige Pensionär (seit 1972) ist ein großer Naturfreund, beschäftigt sich gern mit seinem Garten oder historischer Literatur, bastelt leidenschaftlich, segelt und unternimmt sogar fast jedes Jahr weite Besuchs-Reisen zu seinen beiden Töchtern in USA und Australien.



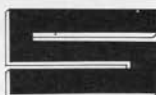
Kunststoff-Fenster mit
überlegenen
Vorzügen



■ Energie sparen! ■ Streichen vergessen! ■ Schalldämmen!

SANCO® - Isolierglas auch für Altbau-Fenster

Stölting



Tischlerei

Großhansdorf
Tel. 6 27 48

Wir haben auch für **Sie** die **richtige Brille!**



H. Rohde

Augenoptikermeister

MANHAGENER ALLEE 9

2070 AHRENSBURG

☎ 0 41 02 / 5 21 72

* Ihre Brille aus Meisterhand *

TOTAL AUSVERKAUF

Wegen Neubau:

Alle Artikel um

20% *reduziert!*



Kinderspielsachen

Fisherprice, Play-Mobil, Autos, Spiele aller Art,
Jugendbücher, Puzzle und vieles mehr.



Schreibwaren *aller Art*



Alles für die Schule



Glückwunschkarten *für jede Gelegenheit*



Korbwaren *in verschiedenen Größen*



Fahrräder – Ersatzteile und Zubehör

Fr. Möller jr. KG

gegenüber U-Bahnhof Großhansdorf

Rufnummer 0 41 02 / 6 14 46



Ihr Fleischer-Fachgeschäft
Kurt Bachmann jr.

empfiehlt sich mit

feinen Fleisch- und Wurstwaren
frischen Salaten und Geflügel

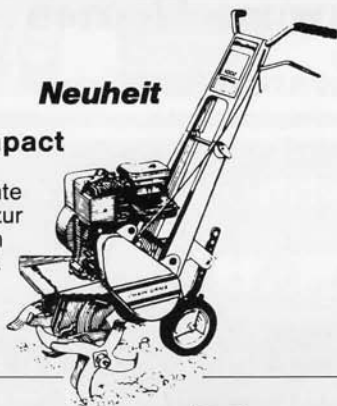
Haberkamp 3 · Schmalenbek · Tel. 0 41 02 / 6 29 27

Simplicity

Neuheit

1002 Compact

Die extraleichte
Motorhacke zur
problemlosen
Gartenpflege.
Robust und
solide wie
alles von
SIMPLICITY.



Simplicity

Kleintraktoren Vertriebsgesellschaft mbH

Postfach 1307 · Kornkamp 26 · 2070 Ahrensburg/Holst.

Tel. 0 41 02 / 4 02 51 – 4 02 52 · Telex 2 189824



Sportverein Großhansdorf e.V.

Gegründet 1942

Badminton · Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik
Kegeln · Schach · Tanzsport · Tischtennis · Turnen · Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender - Henning Henningsen

2. Vorsitz. - Viktor Kauffeldt · Schatzmeister - Jan-Matthias Westermann

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 · Bankkonto: Kreissparkasse Stormarn
Nr. 190-338-163 · Raiffeisenbank 319996 · Postscheck: Hamburg Nr. 856 95-201

Geschäftszeit im Willi-Hilbert-Heim: Tel. 6 23 05
Dienstag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 19 - 21 Uhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Montag, den 29. März 1982 um 19.30 Uhr
im Sportlerheim, Kortenkamp

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Ehrungen
3. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes
4. Satzungsänderung
5. Bericht des Schatzmeisters (u. a. Beitragserhöhungen)
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen: satzungsgemäß sind zu wählen
 1. Vorsitzender
 - Schatzmeister
 - Ressortleiter für Protokollführung
 - Ressortleiter für Frauensport
 - Ressortleiter für Wirtschaftsbetriebe
9. Anträge – diese sind spätestens 3 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich einzureichen
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Vereinsmeisterschaften 1982

am 13. + 14. März in der »Sporthalle Schmalenbeck«!

Die Leichtathletikabteilung des SVG lädt die Vereinsmitglieder und alle Großhansdorfer hierzu wieder herzlich ein.

Nach der »Sportschau« am 31.1.82 anlässlich des 10jährigen Jubiläums der Leichtathleten besteht nun die Möglichkeit für jedermann, sich selbst zu prüfen.

Samstag, 13.3. um 14.30 Uhr: Vierkampf für Erwachsene und Jugend (ab Jahrgang 1969); 35 m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß und Langstrecke (800/1000 m)

Sonntag, 14.3. um 9.15 Uhr: Dreikampf für Schüler bis 12 Jahre (ab Jahrgang 1970); 35 m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß; außerdem 800 m-Lauf

Die Wettkämpfe werden einzeln sowie als Mehrkampf gewertet. Für die Sieger und Placierten stehen Pokale bzw. Urkunden zur Verfügung. Die Leichtathletik-Neulinge werden in der **Gästeklasse** besonders geehrt.

Meldungen bis spätestens eine halbe Stunde vor Wettkampfbeginn!

Kinder-Karneval beim SVG

Kaum zu glauben, wieviel Ideenreichtum in Kinder-Kostüme umzusetzen ist, kaum zu glauben auch, wieviele Spiele und Turnereien man noch trotz der Kostüme mit den eifrigen Kindern veranstalten kann. Die Leiterin der Abteilung Turnen bei SVG, Frau Bäätjer und die Übungsleiterinnen hatten sich wieder allerlei Spiele und Späße einfallen lassen, damit es nicht langweilig wird beim alljährlichen Kinder-Karneval. Das wurde es auch nicht, denn zusätzlich ließen sich die Kinder immer wieder neue Spiele selbst einfallen und setzten ihre Ideen auch gleich in die Tat um. Die ca. 200 Kinder hatten sicher ihren Spaß, das stand in ihren Gesichtern geschrieben, doch auch die vielen Helfer und Übungsleiter hatten Freude an dem bunten Treiben, obwohl sie alle Hände voll zu tun hatten, damit alle zu ihrem Recht kamen. Weils heiß her ging, war am Rande der »Arena« für Erfrischungen gesorgt, wovon reichlich Gebrauch gemacht wurde. Die Zuschauer, Eltern und stillen Beobachter haben bestimmt manchen unwiederbringlichen Eindruck mit nach Hause genommen, z. B. von einer heimlichen Verabredung zwischen Räuber und Prinzessin, oder einem zufällig an Pippi Langstrumpf geratenen kleinen rotbemützten Zwerg. Wir freuen uns schon jetzt auf den Kinderfasching im nächsten Jahr.

TCG-Treff jeden 1. Dienstag im Monat

In Ermangelung eines eigenen Clubheimes hat sich der Vorstand des TCG entschlossen, einen zentralen Treffpunkt zu schaffen, um das Vereinsleben zu fördern:

jugosl. Restaurant Split, Alte Landstraße, 2070 Großhansdorf.

Die von unserem Mitglied Heiko Stölting gestiftete Pinnwand wurde am 26.1.82 dem Vorstand übergeben. In diesem Zusammenhang fand eine lebhaft diskutierte Diskussion über unser Vereinsleben statt. Es wurde beschlossen, daß wir uns jeden 1. Dienstag im Monat 20.00 Uhr treffen. Bei diesen Treffs wird jeweils ein Vorstandsmitglied zugegen sein, um etwaige Fragen zu beantworten. An der Pinnwand werden stets die neuesten Vereinsmitteilungen, Ranglisten usw. aushängen. Man kann über die Pinnwand aber auch Tennispartner suchen oder ggf. freie Tennisplätze weitergeben. Erster TCG-Treff ist Dienstag, der 2. März 82 20.00 Uhr.

SVG – Preisausschreiben aus Anlaß des 40jährigen Jubiläums

Aus Anlaß des 40jährigen Jubiläums (5. bis 12. September 1982) veranstaltet der SVG ein Preisausschreiben.

Arbeiten zu folgenden Themen können ab sofort eingesendet werden:

1. Selbst gefertigte Bilder (möglichst farbig),
Motto: Mein Lieblingssport.
Die Bilder müssen auf der Rückseite versehen sein mit Namen, Anschrift und Alter. Einsendungen nur bis zum 12. Lebensjahr.
2. Photos, Motto: Sport im SVG.
Für die Photos gibt es keine Altersbegrenzung. Es dürfen aber nur Sportveranstaltungen des SVG dargestellt werden, also keine überregionalen oder gar internationalen Sportphotos einsenden!
Auch die Photos bitte mit Namen und Anschrift versehen.
3. Gedichte - Limericks (5-Zeiler).
Diese müssen sich auf das Jubiläum des SVG beziehen.

Einsendeschluß: Spätestens bis 15. August 1982.

Jury: Mitglieder des SVG

Preisverleihung erfolgt während der Jubiläumswoche.

Die besten Arbeiten werden in einer Ausstellung der Öffentlichkeit gezeigt.
Vorstandsmitglieder des SVG sind bei diesem Wettbewerb ausgeschlossen.

Einsendungen erbeten an: Sportverein Großhansdorf e.V., Kortenkamp, 2070 Großhansdorf, Stichwort: Jubiläumspreisausschreiben. Einsendungen können auch persönlich während der Geschäftszeit im Geschäftszimmer des SVG am Sportlerheim abgegeben werden.

Die eingesendeten Werke gehen bei Bedarf in das Eigentum des SVG über und können für Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

*Jeder in seinem Fach -
der Dachdecker aufs Dach!*

Egon Steffke

Dachdeckermeister

GROSSHANSDORF II

Martin-Meyer-Weg 4

Telefon 04102 - 6 36 08

Kirche in Stormarn

So lautet der Titel des neuen Buches von Alf Schreyer über die Geschichte des Kirchenkreises Stormarn und seiner Kirchengemeinden. Das Gebiet des Kirchenkreises Stormarn der Nordelbischen Kirche deckt sich nicht mit dem des Landkreises. Der heutige Kirchenkreis geht zurück auf die alte Propstei Stormarn, die 1813 nach Eingliederung der gottorfischen Ämter auf Anordnung des dänischen Königs aus den Kirchspielen Kirchsteinbek, Bergstedt, Altrahlstedt, Bargtheide, Trittau, Siek und Eichede, sowie Woldenhorn (= Ahrensburg) und Wandsbek gebildet worden war und die auch die hamburgischen Walddörfer umfaßte.

Der Verfasser, Mitarbeiter und Archivar des Kirchenkreises, hat in fünfjähriger Arbeit umfangreiches Material über die Kirchen, die Pastoren und das Leben in den Gemeinden zusammengetragen. Er versteht es, daraus ein lebendiges Bild der Vergangenheit zu entwerfen, das auch wichtige Einzelheiten zur Geschichte unseres Ortes bringt.

Der Aufbau der Kirchenorganisation in diesem Gebiet ging aus von dem Hamburger Dom, der alten Hauptkirche Stormarns. Auf einer Karte zeigt der Verfasser die große Ausdehnung der ersten drei Kirchspiele um 1200: Das Gebiet des Kirchspiels Steinbek reichte bis in die Hahnheide, das von Bergstedt von Poppenbüttel bis Lütjensee, dazwischen lag das etwas kleinere Gebiet von Altrahlstedt. Erst im Zuge der Siedlungstätigkeit in diesem Raum, an der sich das Domkapitel besonders aktiv beteiligte, wurden Neugründungen von Kirchen notwendig. 1248/52 bei der Errichtung des Kirchspiels Trittau wird Lütjensee von Bergstedt zu Trittau gelegt. Das Kirchspiel Siek war um diese Zeit offensichtlich noch nicht vorhanden. Erst 1304 wird es beiläufig in einem Erbvertrag zwischen den Schauenburger Grafen erwähnt. Es umfaßte die Rodungsdörfer von Großhansdorf und Todendorf im Norden bis nach Kronshorst und Rausdorf im Süden. So kam es, daß der ältere Ort Schmalenbek anfangs zu Bergstedt und das jüngere Großhansdorf zum Kirchspiel Siek gehörten. Erst nach dem Untergang Schmalenbeks in der Fehde von 1342 wurden beide Orte zu Siek gezählt.

Einen großen Einschnitt brachte die Reformation, die einen Umbruch auf vielen Gebieten einleitete und die nach dem Wegfall der kirchlichen Hierarchie eine neue Kirchenordnung unter dem Landesherrn als »oberstem Bischof« notwendig machte. Aber auch die nächsten Jahrhunderte waren voller Unruhe. Eindringlich werden in der Chronik die schweren Zeiten des Dreißigjährigen Krieges, des Nordischen Krieges 1700-21 und des Befreiungskrieges 1813-15 beschrieben, in denen Stormarn durch seine Lage immer wieder Aufmarsch- und Durchzugsgebiet fremder Truppen war. Ebenso wirkten sich die religiösen Strömungen und der Wandel der kirchlichen Anschauungen in vielfältiger Weise auf die Arbeit in den Gemeinden aus.

Neue entscheidende Änderungen brachte 1867 die Annexion der Herzogtümer Schleswig und Holstein durch Preußen. Durch die neuen Kirchengemeinde- und Synodalordnungen 1869 und 1878 eröffnete sich erstmalig auch für den Laien die Möglichkeit, verantwortlich am Geschehen in der Kirche mitzuwirken, was uns heute – 100 Jahre danach – schon so selbstverständlich erscheint.

Auch die Zeit des Dritten Reiches wird nicht übergangen. Eingehend wird berichtet, wie sich eine große Mehrheit der Kirchenmitglieder und der Synodalen, getäuscht durch die unverbindliche Formel vom »positiven Christentum«, für eine »Gleichschaltung« der Kirche einsetzten und damit die 1918 gewonnene Unabhängigkeit der Kirche vom Staat gefährdete. Aber schon im Herbst 1934 setzte in der Kirchenleitung die große Ernüchterung ein. 1937 beim Groß-Hamburg-Gesetz erreichte sie sogar die Zusage des Reichsinnenministers, »daß die kirchlichen Grenzen von der staatlichen

Reichsform zunächst unberührt zu bleiben hätten." Und so kommt es, daß der Kirchenkreis auch heute noch Gemeinden auf schleswig-holsteinischem und hamburgischem Gebiet umfaßt.

Es folgt die Schilderung des schwierigen Neuaufbaus in der Notzeit nach dem Zweiten Weltkrieg. Aus den 9 Kirchspielen wurden durch die starke Bevölkerungszunahme im Hamburger Umland 55 Gemeinden. Mit Wirkung vom 1.4.1950 wurde der Bezirk der 1948 errichteten 2. Pfarrstelle in Großhansdorf von Siek abgetrennt und zur selbständigen Kirchengemeinde erhoben. Als Gottesdienstort diente anfangs die Kapelle auf dem Waldfriedhof in Schmalenbeck. Erst 1960 erhielt die neue Gemeinde ein eigenes Gotteshaus.

Ein ausführlicher Überblick über alle Kirchen des Kirchenkreises und eine Liste aller bisherigen Pfarrerstelleninhaber beschließen das mit zahlreichen Abbildungen ausgestattete im M+K-Hansa-Verlag in Hamburg erschienene Werk.

So ist ein sehr anregendes Buch entstanden, das nicht nur den Gemeindemitgliedern des Kirchenkreises Stormarn, sondern allen an der Heimatgeschichte Interessierten zu empfehlen ist.

A. Heer



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH



Ihre Fachfirma für Heizungsanlagen mit:
Gas-, Koks-, Ölfeuerung, Solar, Wärmepumpen
Sanitär- und Schwimmbadtechnik,
Wasserpflegemittel
Funk-Kunden- und Störsdienst, auch Sa./So.
Energie-Einsparmaßnahmen

Pionierweg 4, 2070 Ahrensburg, Tel. 54024 + 566 41



Für Ihr Geld erhalten Sie von uns **14 % Prämie**

Wir bieten Ihnen zwei Sparformen mit überzeugenden Vorteilen:

1. -Prämiensparen

- Sie bestimmen eine feste Sparrate.
- Die Einzahlungsdauer beträgt 6 Jahre.
- Am Ende der Gesamtlaufzeit von 7 Jahren zahlen wir Ihnen für Ihre Sparleistung neben Zinsen und Zinseszinsen die **Prämie in Höhe von 14 %**.
- Diese Sparform kennt keine Einkommensgrenzen.

2. Vermögenswirksames Sparen mit -Prämie

- Jeder Arbeitnehmer kann jährlich bis zu 624 DM vermögenswirksam sparen
- In vielen Fällen zahlt der Arbeitgeber aufgrund tariflicher Vereinbarungen die vollen 624 DM oder einen Teil davon.
- Arbeitnehmer, deren zu versteuerndes Einkommen 24.000,- bzw. 48.000,- DM nicht übersteigt, erhalten eine Arbeitnehmersparzulage von 16 % bzw. 26 % der jährlichen Sparleistung
- **Das ist neu:**
Wir zahlen zusätzlich auf die Sparleistung eine **Prämie von 14 %** – unabhängig vom Einkommen.

Machen Sie mehr aus Ihrem Geld! Kein Risiko · Keine Kosten

Kommen Sie bitte zu uns. Wir beraten Sie gern.



Kreissparkasse Stormarn

Geschäftsstellen

-

überall in Ihrer Nähe

Jahreshauptversammlung des MGV »Hammonia« v. 1868 Großhansdorf

Am 15. Januar 1982 fand im Restaurant Mühlendamm, C. Dunker, die Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins »Hammonia« statt.

Vorsitzender Uwe Salchow konnte zur Freude aller Anwesenden auch Bürgermeister Uwe Petersen willkommen heißen.

Der Vorsitzende dankte dem Bürgermeister für die Unterstützung seitens der Gemeinde und versprach unter dem Beifall der Versammlung, wie bisher bei allen Kulturveranstaltungen des Ortes im Rahmen der Möglichkeiten des MGV mitzuwirken. In einer kurzen und launigen Ansprache dankte der Bürgermeister den Mitgliedern des MGV für ihre geleistete Arbeit und forderte sie auf, sich weiterhin dieser schönen Aufgabe zu widmen. Die Mitteilung, daß der neue Waldreitersaal ab Mitte Mai 1982 wieder zur Verfügung stehe und somit das große Herbstkonzert des MGV wieder im eigenen Orte stattfinden könne, wurde mit großem Beifall aufgenommen.

Nach dem nun schon traditionellen Eisbeinessen gab Uwe Salchow einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr und konnte auf zahlreiche eindrucksvolle Veranstaltungen verweisen, an denen der MGV maßgeblich beteiligt war.

So nahm »Hammonia« an einer Live-Übertragung des Senders Freies Berlin anlässlich der Jahrhundertfeier des Ostseebades Dahme teil, fuhr über Ostern in den französischen Kanton Le Loroux-Bottereau und sang bei der Einweihung einer Sporthalle in der dänischen Skovbo-Kommune und in der Domkirche zu Roskilde. Weiterhin nahm der MGV am Volks- und Feuerwehrfest und am Schleswig-Holstein-Tag teil und sang zur Weihnachtszeit im LVA-Krankenhaus sowie auf dem Weihnachtsmarkt Kieut.

Neben diesen größeren Veranstaltungen, unter denen die alljährlich stattfindenden Konzerte der Chorgemeinschaft »Stormarnsche Schweiz« in den Orten Hoisdorf, Lütjensee und Trittau auch 1981 nicht fehlten, brachten die Sänger des MGV zahlreichen aktiven und fördernden Mitgliedern zu besonderen Anlässen ihren musikalischen Glückwunsch dar.

Aus seinen eigenen Reihen wurden im vergangenen Jahr drei Sangesfreunde durch den Deutschen Sängerbund geehrt.

Es wurden verliehen:

Dem Ehrevorsitzenden Friedrich Möller und dem Sangesfreund Ernst Wellner die Nadel mit Goldkranz und Schleife für 60 Jahre verdienstvollen Wirkens im deutschen Chorgesang.

Für 50 Jahre die Nadel mit Goldkranz dem Sangesfreund Otto Müller.

Der Vorsitzende dankte allen Vorstandsmitgliedern und Helfern für die geleistete Arbeit sowie den fördernden Mitgliedern für ihre Treue gegenüber dem Verein und versprach, auch zukünftig durch vielfältige Veranstaltungen Fördernde und Freunde des MGV in das Vereinsleben einzubeziehen.

Mit Freude und Stolz konnte Uwe Salchow insbesondere mitteilen, daß sich die Anzahl der aktiven Sänger auf nunmehr 30, die der fördernden Mitglieder auf 55 erhöht habe.

Nach Verlesung der einzelnen Jahresberichte und Entlastung des Vorstandes durch die Versammlung standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Sie wurden zu einstimmigen Wiederwahlen:

2. Vorsitzender Kurt Jung
1. Schriftführer Otto Müller
Kassierer Horst Ohling
2. Notenverwalter Alfred Helmer

Um auch zukünftig den immer größer werdenden finanziellen Belastungen, denen auch ein Chor unterworfen ist, begegnen zu können, wurde beschlossen, die Mitgliedsbeiträge der aktiven Sänger um monatlich 2,-- DM auf nunmehr 5,-- DM zu erhöhen. Die Beiträge der fördernden Mitglieder wurden von dieser Erhöhung ausgenommen.

Auch 1982 möchte der MGV mit neuen Liedern die Öffentlichkeit erfreuen. In den gemütlichen Räumen des neuen Vereinslokals »Cafe Gütler« am U-Bahnhof Großhansdorf wird schon eifrig geprobt.

Jeder neue Sänger ist wirklich herzlich willkommen!

Gesungen wird an jedem Montag um 20.00 Uhr.

Interessierte können sich jederzeit gern bei Uwe Salchow, Telefon 6 47 55, nähere Auskünfte holen.

DRK-Großhansdorf

Der Seniorenkreis der DRK-Ortsverein Großhansdorf und Umgebung e.V. lud die älteren Bürger Großhansdorf im vergangenen Jahr zu 12 Kaffeenachmittagen und 6 Ausfahrten ein, an denen 1097 Senioren teilnahmen.

Das neue Jahr begann mit einem Kaffeemachmittag und einem Dia-Vortrag von Herrn Wenzel. Es wurden Dias von Großhansdorf und Ahrensburg und herrliche Naturaufnahmen gezeigt.

Am 18. Februar 1982 plant das DRK nun eine neue Ausfahrt. Es geht nach Hamburg in die Kramer Amtsstuben und zum Kaffeetrinken auf die »Wappen von Hamburg«. Weitere 5 bis 6 Ausfahrten werden im Laufe des Jahres stattfinden. Auskunft erteilen Frau Ilse Fangohr (Tel. 6 35 93) und Frau Randy Malchin (Tel. 6 15 26).

Der nächste Kaffeenachmittag ist am 25. und 26.2. im Feierabendhaus am Papenwisch 30 (neues DRK-Heim). Eine Ernährungsberaterin wird einen Vortrag über »Ernährung im Alter« halten.

Großartiger Erfolg der Badmintonabteilung

Am 20. Februar konnten die Jugendlichen der Badmintonabteilung überraschend gute Plazierungen bei den Bezirksmeisterschaften in Schwarzenbek erreichen.

Von den 4 gestarteten Schülern belegten Niels Stangenberg, Matthias Gohr und Michael Böger ausgezeichnete 2., 3. und 4. Plätze und qualifizierten sich damit für das Hamburger Ranglistenturnier. Dieses ist um so erstaunlicher, als daß die Trainingsmöglichkeiten äußerst unzulänglich sind.

Es bleibt nur zu hoffen, daß diesen jungen, eifrigen Badmintonspielern der Erfolg weiterhin treu bleiben wird.



G.SANDER
2070 Ahrensburg
Beimoorweg 28

Rolläden Markisen
Kunststoff-Fenster

Rolladen- u. Jalousiebauermeister

04102 405 46 / 551 56

Gemeindevertretung Großhansdorf beschließt Haushalt 1982

- keine Steuer- und Gebührenerhöhungen -

Der Haushalt der Gemeinde Großhansdorf schließt im Verwaltungshaushalt mit 9.071.000 DM und im Vermögenshaushalt mit 2.953.000 DM ab. Es ist eine Kreditaufnahme bis zu einem Betrag von 542.900,-- DM vorgesehen. Im Vorbericht zum Haushalt wird bemerkt, daß die Gemeinde immer eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltspolitik betrieben hat, und aus diesem Grunde im Jahre 1982 keine Steuer- und Gebührenerhöhungen vorzunehmen sind.

Bezogen auf die mittelfristige Finanzplanung, also die Verwirklichung von weiteren Infrastrukturmaßnahmen, muß auch die Gemeinde Großhansdorf abwarten, wie sich die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland entwickeln wird.

Zur finanziellen Situation der Gemeinde ist festzuhalten, daß der jetzige Schuldenstand 2.546.000 DM beträgt. In dieser Summe ist noch ein Darlehensbedarf von 585.000 DM für das Jahr 1981 vorgesehen. Es soll jedoch versucht werden, diese Darlehensaufnahme durch den Rechnungsabschluß 1981 erst in der endgültigen Höhe festzulegen. Dabei kann dann sogar auf ein inneres Darlehen zurückgegriffen werden, so daß nicht die hohen Zinsen auf dem Kreditmarkt fällig werden.

Die Gemeinde Großhansdorf hat 8.599 Einwohner und damit lediglich eine Pro-Kopf-Verschuldung von 296,-- DM. Der Haushalt 1982 weist eine freie Finanzspitze von 12,48 % aus. Damit ist sichergestellt, daß Großhansdorf die geplanten Vorhaben durchführen und betreiben kann.

An wichtigen Vorhaben will die Gemeinde Großhansdorf im kommenden Jahr insbesondere bauliche Maßnahmen beim Klärwerk treffen, die Gesamtkosten von 5 - 6 Millionen DM verursachen werden. Im Haushalt 1982 sind hierfür 1,1 Mill. DM vorgesehen.

Die Schlichtwohnungen am Piepershorster Weg müssen umgebaut und den heutigen Erfordernissen entsprechend hergerichtet werden. Hierfür werden 160.000 DM benötigt.

Die Sieker Landstraße soll zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zwischen dem Ahrensfelder Weg und der U-Bahn-Brücke Sieker Landstraße einen Bordstein erhalten, so daß die Kraftfahrzeuge nicht mehr über die Entwässerungsrinne auf dem Bürgersteig fahren können. Hierfür sind 100.000 DM veranschlagt.

Am Wöhrendamm und am Groten Diek wird die Straßenbeleuchtung verkabelt, und es werden neue Straßenlampen gesetzt.

Die Straße Wöhrendamm wird in einem noch festzulegenden Bereich ausgebaut und der Radweg wird neu angelegt.

Im Verwaltungshaushalt der Gemeinde Großhansdorf wurden wieder die notwendigen Mittel für die laufenden Betriebs- und Unterhaltungskosten für die Verwaltung und den Bauhof zur Verfügung gestellt. Es wurden keine zusätzlichen Stellen geschaffen und auch keine Höhergruppierungen vorgesehen.

Den Vereinen und Verbänden konnten wieder die beantragten Zuschüsse gewährt werden.

Für die Bauleitplanung soll, so der Vorbericht, für die weitere Bebauung innerhalb des Ortes eine Rechtsgrundlage geschaffen werden. Die Planungskosten sind erheblich, denn zur Zeit werden 14 Bebauungspläne aufgestellt, der Flächennutzungsplan neu entwickelt, und ein landschaftsplanerisches Gutachten ist in Auftrag gegeben.

Großhansdorf ist Stadtrandkern II. Ordnung und erhält hierfür im Jahre 1982 voraussichtlich 260.000 DM. Aus diesen Mitteln wird u.a. die Unterhaltung des Waldreiter-saales, der Gemeindebücherei, des Jugendzentrums mit bezahlt. Die Gemeinde erwartet, daß durch die allgemeine wirtschaftliche Lage in der Sozialabteilung mehr Hilfsbedürftige zu betreuen sind und damit eine Kostensteigerung zu erwarten ist.

Zur Struktur der Gemeinde Großhansdorf wird im Vorbericht ausgesagt, daß mit 1. Wohnsitz 8.599 Einwohner am 31.3.1981 gemeldet waren. Am gleichen Tag vor einem Jahr waren 8.598 Einwohner in Großhansdorf gemeldet. Trotz der Fertigstellung von Neubauten ist also keine Steigerung in der Einwohnerzahl eingetreten.

Großhansdorf hat rund 300 Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau. Die Mietpreise für frei finanzierte Wohnungen sind aber insbesondere für junge Ehepaare zu hoch. Im Vorbericht steht, daß auch in Zukunft kaum mit mehr Einwohnern gerechnet wird, zumal die Bautätigkeit gegenüber den Vorjahren weiter zurückgeht. Auch sinken im Schulverband die Schülerzahlen, und zwar von 1980 mit 1.131 auf 1.103 im Jahr 1981. In dieser Zahl ist das Gymnasium nicht enthalten.

Die Gemeinde erklärt in dem Vorbericht, daß Großhansdorf eine reine Wohn-gemeinde bleibt und die meisten Bürger in Hamburg einer Arbeit nachgehen. Großhansdorf mit den umfangreichen Waldungen dient, so der Vorbericht, weiterhin als Naherholungsgebiet. Zur Erhöhung des Freizeitwertes sollen in den kommenden Jahren erhebliche Aufwendungen erfolgen. Der Bau einer weiteren Sporthalle und die Errichtung eines Sportparkgeländes ist wichtig, aber - wie auch an anderer Stelle des Vorberichtes ausgeführt - von der Verwirklichung der Bauleitplanung und der Finanzierung durch den Kreis und das Land mit abhängig.

Der Vorbericht des von der Gemeindevertretung beschlossenen Haushalts schließt mit der Feststellung, daß die Gemeinde Großhansdorf weiter bemüht sein wird, dem Bürger die Einrichtungen zu bieten, die für die heutige Zeit und diesen Ort notwendig sind.



6 14 46

TAXENRUF

Am Bahnhof, Großhansdorf

F. Möller jr KG

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (0 41 02) 633 55

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.



Wir drucken

Verlobungs- und Vermählungsanzeigen

Einladungen * Menükarten

Hochzeitszeitungen

Tischkarten * Danksagungen

Geburtsanzeigen

Briefpapier * Visitenkarten

...und alle anderen Privatdrucksachen.

Druckerei Bernd Pockrandt

2072 BARGTEHEIDE

Johannes-Gutenberg-Straße 2

Tel. 0 45 32 / 16 77 + 2 13 30

Aus unserer großen Karten- und Schriftauswahl
finden Sie sicher das Richtige.

Kommen Sie zu uns – wir beraten Sie gern.



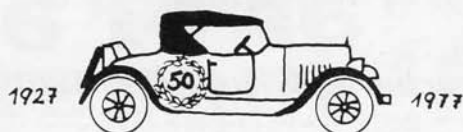


Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg, Rondeel 2 - Tel. 04102/22 55

Wir liefern Anbauwände und Küchen für jeden Raum. Sonderwünsche werden in eigener Werkstatt angefertigt. Ein Besuch lohnt sich!



Fahrschule JEPSEN

Am U-Bahnhof Kiekut

Anmeldung: Dienstag 17⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Donnerstag 17⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Wichtig!

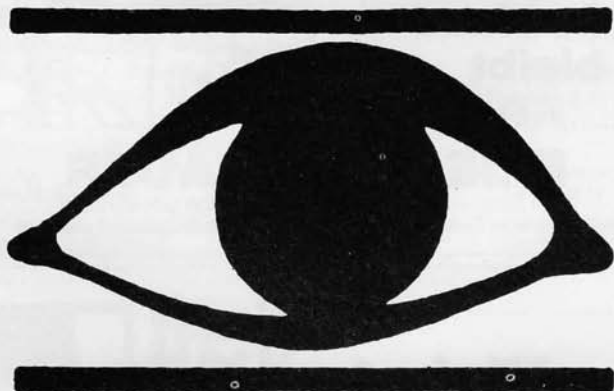
Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

20.3.	12 Uhr bis 22.3.	8 Uhr	Dr. Großler	Tel.	6 37 38
27.3.	12 Uhr bis 29.3.	8 Uhr	Dr. Lindner	Tel.	6 33 59
3.4.	12 Uhr bis 5.4.	8 Uhr	Dr. Hoffmann	Tel.	04107/7161
8.4.	19 Uhr bis 10.3.	8 Uhr	Dr. Großler	Tel.	6 37 38
10.4.	12 Uhr bis 11.4.	19 Uhr	Herr Hammerl	Tel.	6 20 39
11.4.	19 Uhr bis 13.4.	8 Uhr	Dr. Schönwandt	Tel.	6 25 85
17.4.	12 Uhr bis 19.4.	8 Uhr	Dr. Osterloh	Tel.	6 20 52

Qualität und Service sind Ihre Garantie – bei uns
bei individueller Beratung
chic und modisch auf Ihren Typ abgestimmt.



Das Fachgeschäft mit der großen Auswahl

BRILLEN

Stübchen

Wilfried Johann-to-Settel

2070 Großhansdorf
Eilbergweg 7

Telefon 04102/64447

„Der Waldreiter“ in eigener Sache

An unsere verehrten Anzeigen-Kunden!

Seit mehr als 10 Jahren sind die Anzeigenpreise des „Waldreiters“ nicht erhöht worden, obgleich die Druckkosten in dieser langen Zeit mehrfach gestiegen sind. Nur durch einige Zuschüsse waren wir in der Lage, den „Waldreiter“ bis heute – schon im 33. Jahrgang – herauszugeben.

Leider sind wir ab 1. April 1982 gezwungen, die Preise für die DIN A 5-Seite von bisher 120,- DM auf 150,- DM heraufzusetzen, entsprechend:

$\frac{1}{2}$ S. 80,- DM, $\frac{1}{3}$ S. 50,- DM, $\frac{1}{4}$ S. 40,- DM.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, daß Sie uns weiterhin Ihr Vertrauen schenken.

Natürlich werden auch auf diese neuen Preise für Mehrfachanzeigen oder Abonnements die bisherigen Rabattsätze gewährt.

**... damit
die Wärme
im Haus
bleibt**

... Ihr Dämmspezialist



FRIEDRICH BAUER

2071 Siek — Hauptstraße 21 — Telefon 04107/9307
Fassaden-Imprägnierung — Hausbock- und Holzwurm-Bekämpfung

**Gerd
Fleischmann**

staatlich geprüfter Augenoptiker



Brillen

Ihr individuelles Fachgeschäft
für chice Brillen

in der Hagener Allee Nr. 1, Ahrensburg



Die Apotheke hilft

Notdienststundung der Apotheken

15.3. H	22.3. G	29.3. F	5.4. E	12.4. D
16.3. A	23.3. H	30.3. G	6.4. F	13.4. E
17.3. B	24.3. A	31.3. H	7.4. G	14.4. F
18.3. C	25.3. B	1.4. A	8.4. H	15.4. G
19.3. D	26.3. C	2.4. B	9.4. A	16.4. H
20.3. E	27.3. D	3.4. C	10.4. B	17.4. A
21.3. F	28.3. E	4.4. D	11.4. C	18.4. B

Der Notdienst beginnt: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag um 18.30 Uhr,
Mittwoch um 13.00 Uhr, Samstag um 12.30 Uhr, Sonntag um 8.00 Uhr



AM U-BAHNHOF GROSSHANDS DORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

A

Walddörfer Apotheke

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

Uta Köppel
Telefon 6 11 78

E

Bezeichnungen der Apotheken:

A = Adler-Apotheke Hagener Allee 16, Ahrensburg	B = Bahnhof-Apotheke Stormarnstraße 5, Ahrensburg	C = Flora Apotheke Hamburger Str. 11, Ahrensburg
D = Klaus-Groth-Apotheke Klaus-Groth-Straße 2, Ahrensburg	E = Rathaus-Apotheke Rathausplatz 35, Ahrensburg	F = Rosen-Apotheke Manhagener Allee 46, Ahrensburg
G = Schloß-Apotheke Große Straße 2, Ahrensburg	H = West-Apotheke Wulfsdorfer Weg 90, Ahrensburg	

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhandsdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck,
1. Vorsitzender: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Text- und
Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Druck
Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargtheide, J.-Gutenberg-Straße 2, Tel. 0 4532/ 16 77 - **Zuschriften**
an die Textredaktion des „Waldreiters“ s. o. - Erscheint einmal im Monat - Für den Botendienst
jede Nummer 20 Pfg. - Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto: Ham-
burg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhandsdorf, Konto-Nr. 22302, Westbank
Großhandsdorf, Kto.-Nr. 3-836007 - Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“
sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar - Nachdruck,
auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkto. Hmb. 722 71-205
oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag
beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbetrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kleut“)

Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 52907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule: sonntags 10 Uhr

Dienstags 20 Uhr Bibelgespräch

donnerstags 15.30 Uhr Kinderstunde

freitags 15.30 Uhr Jungschar

Jeden 2. Montag im Monat 15.30 Uhr Frauenstunde.

Samstags alle 14 Tage um 19.30 Uhr Teestube.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ahrensburg, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus)
sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
und Kleinkinderbetreuung.

Schmalenbeck, Stiller Winkel 3 (bei Müller)
freitags 19.30 Uhr Bibelgespräch

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 6 2 2 2

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung
von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454, **Ahrensfelder Weg 6**

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25
Telefon 6 12 47



Horst Niquet

Steinmetzmeister BIV

Moderne Grabmale · Natursteinarbeiten
Sieker Landstraße 181 · 2070 Großhansdorf
Telefon 04102-63206



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN

Hoisdorfer Landstraße 30 · Großhansdorf · Ruf 61153
Rathausstraße 8 · Ahrensburg · Ruf 52916

Eigene Überführungswagen. Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt.
Auf Wunsch Hausbesuch.

Rainer Kuppe

207 Ahrensburg
Schillerallee 6 · Tel. 52060

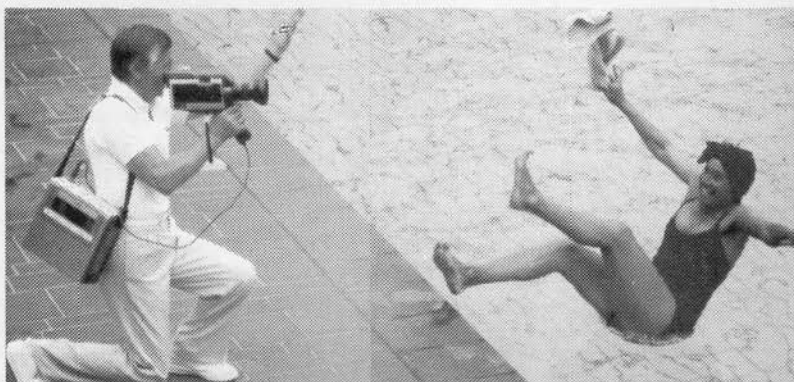
Zentralheizungsanlagen
Öl- und Gasfeuerung
Warmwasserbereitung

Spaß mit



VIDEO

- ★ Sendungen aufzeichnen
- ★ Selber filmen
- ★ Filme kaufen oder leihen



video
thek

DM 14,-

pro Film

Ihre Wunschprogramme, die Sie mieten können:

Krimis, Western, Spielfilme, Erotic ...

viele FILME zur Auswahl in VHS und VIDEO 2000.

FERNSEH-Land

Rundfunk- und Electronic-Fachhandel

Ahrensburg, Hamburger Straße 2 am Rondeel, ☎ 04102 / 5 24 59

Wir sind vom Fach – darum können wir Sie fachkundig beraten.